

# erste Handhabung

Die Tormek T8 sollte nur nach einer Ersteinweisung benutzt werden.

Das Schleifen kann mit Hilfe der diversen Hilfsvorrichtungen oder auch Freihand erfolgen. Da der Stein relativ langsam dreht und permanent durch Wasser gekühlt wird, wird das Überhitzen des Materials vermieden.

Für jedes "Schleifgut" gibt es hilfreiche Tipps, sowohl im Internet als auch in den der Maschine beiliegenden Handbüchern.

Das A & O sind Konzentration, gute Beleuchtung, ein sicherer aber entspannter Stand (oder Sitz) und ein ausgewogener Mix aus Fingerspitzengefühl und Druck/Halt. Und natürlich: Übung macht den Meister ;)

"Grundregeln":

- der Stein sollte NIE im Wasser "liegen". Wenn er Kontakt zum Wasser hat, sollte er in Bewegung sein (drehen).
- stets die ganze Breite des Steins nutzen! (gleichmäßiger Abrieb; Nachfolgende Benutzer\*innen freuen sich!)
- "in einem Schwung" durchziehen/durcharbeiten (nicht verharren/stoppen)
- Schleifen mit der Laufrichtung: bessere Kontrolle, stärkere Grat-Bildung; wichtig bei feinen Werkzeugen
- Schleifen gegen die Laufrichtung: stärkere Materialabnahme, geringere Grat-Bildung; z.B. für Äxte, Beile
- grobe Werkzeuge: (viel) Druck möglich
- feine Werkzeuge (Schnitzwerkzeug, Bohrer): KEIN Druck
- Fasenwinkel
  - Orientierung an vorhandener Fase: Einfärben der Fase mit Markierstift, Fase an den Stein halten, den Stein per Hand drehen und so die richtige Ausrichtung von Werkzeug(halterung) zum Stein finden (die Markierung schabt sich ab)
  - Einsatz der beiliegenden Winkellehre
- Lederabziehscheibe stets von sich wegdrehend benutzen ("mit der Laufrichtung"). Sonst verhakt sich die Klinge im Leder